

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist in der Zentralen Werkstatt Elektronik (ZW-E) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

**Technikerin / Technikers
(Entgeltgruppe 8 TVöD; 39 Stunden wöchentlich)**

zu besetzen.

Aufgabengebiet (Schwerpunkte):

- Verdrahtung von Baugruppen in Gehäusen, Verdrahtung von Schränken und Herstellung von Kabelverbindungen
- Bestückung elektronischer Leiterplatten
- Reparatur und Instandhaltung elektronischer Anlagen und Geräte
- Organisation der Materialwirtschaft des zentralen Materiallagers der ZW-E, hier insbesondere:
 - Überwachung der Materialbestände des zentralen Materiallagers der ZW-E und Einleitung von Nachbestellungen sowie Einführung von Neubestellungen
 - Lagerung und Ausgabe von Bauteilen für unterschiedlichste Anwendungsbereiche einschließlich bedarfsbezogener elektrotechnischer Fachberatung der Nutzer/innen
- Durchführung von DGUV-Prüfungen bei reparierten Geräten

Die Tätigkeiten müssen teilweise am Boden oder in schwer zugänglichen Bereichen wahrgenommen werden. Im Rahmen der genannten Tätigkeiten sind arbeitstäglich mehrfach Lasten von bis zu 15 Kilogramm zu heben und Distanzen von bis zu 5.000 Meter fußläufig zurückzulegen. Darüber hinaus ist der Arbeitsplatz nicht barrierefrei.

Qualifikationserfordernisse:

- Abschluss als Staatlich geprüfte Technikerin bzw. Staatlich geprüfter Techniker Fachrichtung Elektrotechnik oder einer verwandten Fachrichtung **ODER** ein gleichwertiger Bildungsabschluss mit starkem Bezug zur Elektrotechnik und eine langjährige Berufspraxis vom Zuschnitt der vorgenannten Technikerqualifikation
- Eine eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise, ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Eigeninitiative sind wünschenswert

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Möller, Tel. 040/6541-2835, E-Mail: stephan.moeller@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 8 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz setzt ein solch erhöhtes Maß an körperlicher Eignung voraus. Dieses orientiert sich an den in der obigen Aufgabenbeschreibung genannten Tätigkeiten und ist unabdingbare Voraussetzung für eine dauerhafte und sachgerechte Aufgabenerledigung. Sofern die (Schwer-)Behinderung eine aufgabenangemessene Wahrnehmung der Tätigkeit verhindert oder dauerhaft in erheblichem Umfang erschwert, besteht kein Anspruch auf Berücksichtigung im Auswahlverfahren.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite der HSU/UniBw H unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) unter Nennung der Kennziffer ZW-0420 bis zum 09.02.2021 an:

personaldezernat@hsu-hh.de

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen gelöscht.

